

Beschlussvorlage
Tischvorlage

Organisationseinheit Technischer Hochbau	Datum 21.01.2010	Drucksachen-Nr. 2010/007
⇓ Beratungsfolge Bauausschuss Kreistag	⇓ Sitzungsart nicht öffentlich öffentlich	⇓ Sitzungstermin/e 22.01.2010 01.02.2010

Tagesordnungspunkt 1

**Berufsschulzentrum Radolfzell - Erweiterung und Sanierung;
Vorstellung der Entwürfe der Architekten/Auswahl der Umsetzungsvariante**

Beschlussvorschlag

- 1. Auf der Basis der fachlichen Auswertung der eingereichten Planungsgutachten und des Ergebnisses der Präsentation der Entwürfe wird der abschnittsweise Neubau des Berufsschulzentrums Radolfzell nach dem Entwurf des Architekturbüros Broghammer Jana Wohlleber Freie Architekten BDA aus Zimmern o.R. umgesetzt.**
- 2. Das Büro Broghammer Jana Wohlleber Freie Architekten BDA wird mit der weiteren Planung der Leistungsphasen 2 bis 4 über alle Bauabschnitte und zunächst der Leistungsphasen 5 bis 7 für den 1. Bauabschnitt zu beauftragt.**

Sachverhalt

Nach Beschluss des Bauausschusses vom 20.07.2009 wurden die Architektenleistungen im zweistufigen Verhandlungsverfahren mit integrierter Mehrfachbeauftragung nach der Vergütungsordnung für freiberufliche Leistungen (VOF) europaweit ausgeschrieben. Im Auswahlverfahren konnten sich geeignete Büros unterschiedlicher Größe bewerben.

Für das weitere Verhandlungsverfahren wurde gemäß Beschluss des Bauausschusses vom 14.10.2009 folgende 5 Büros ausgewählt:

- Helmut Dury Freier Architekt, Konstanz
- Poth und Zimmermann Architekten BDA, Radolfzell.
- Broghammer Jana Wohlleber Freie Architekten BDA, Zimmern o. Rottweil
- Harter + Kanzler Freie Architekten BDA, Freiburg
- BFK-Architekten Bertsch Friedrich Hahn Kalcher, Stuttgart.

Die Entwürfe wurden von den jeweiligen beauftragten Architekten in der Sitzung des Bauausschusses am 22.01.2010 vorgestellt. Nach einer fachlichen ...

Für das weitere Verfahren ist der Architekt nach der Honorarordnung für Architekten und Ingenieure (HOAI) mit den weiteren Architektenleistungen zu beauftragen.

Finanzielle Auswirkungen

Haushaltsmittel sind im Haushaltsentwurf 2010 veranschlagt.

Anlagen

Keine.